

daar kamm de Bagel un namm de Scho in de linke Klau, un
floog wedder up dat Dael^e un sung:

„Min Moder de mi slacht,
min Vater de mi att,
min Swester de Marleeniken
söcht alle mine Beeniken
un bindt se in een syden Dook,
legts unner den Machandelboom;

Kywitt, Kywitt! ach watt een schön Bagel bin ic!

Un as he utsungen hadd, so floog he weg, de Kede hadd he
in de rechte un de Scho in de linke Klau; un he floog wyt
weg na eene Mähl, un de Mähl ging Klippe Klappe, — Klippe
Klappe, — Klippe Klappe — un in de Mähl daar seeten twintig
Mählensursche, de haugten eenen Steen un hacten hick hac
hick hac — hick hac, un de Mähl ging Klippe Klappe, — Klippe
Klappe, — Klippe Klappe. Daar ging de Bagel up eenen Lin
denboom sitten, de vör de Mähl stund, un sung:

„Min moder de mi slacht,”
do hörte een up,
„min Vader de mi att,”
do hörten noch twee up, un hörten dat:
„min Swester de Marleeniken”
do hörten wedder veer up,
„söcht alle mine Beeniken
un bindt se in een syden Dook,”